

„Haus Am Stadtpark“ wird zehn Jahre alt

Und dann die Hände zum Himmel... Mit Partymusik sorgte André Wörmann im Haus am Stadtpark für gute Stimmung. Dort wurde am Montag 10-jähriges Jubiläum gefeiert. Am Morgen gab es dazu den offiziellen Teil mit Sektempfang, Reden und Ehrungen. Dabei erinnerte Bürgermeister Heinrich Böckelühr an die Planung und Entstehung der Senioreneinrichtung auf dem ehemaligen Parkplatz. „Dort haben wir das Kellergewölbe der alten Brauerei Ostermann entdeckt, das zunächst erstmal zugeschüttet werden musste“, erinnerte Bürgermeister Böckelühr. 24 moderne Wohnungen für Senioren im Betreuten Wohnen sind dort entstanden. Dazu 100 Zimmer für pflegebedürftige Menschen. In einem abgetrennten Bereich können demenziell veränderte Menschen

dort auch ein Leben in spezieller und vertrauter Umgebung führen. 80 Mitarbeiter kümmern sich um Leib und Seele der Bewohner. Das Ambiente ist wie im Hotel, nur besser betreut. Pflegefach- und Hilfskräfte, Wundmanager, Palliative Care Mitarbeiter, eine gerontopsychologische Fachkraft und die Zusammenarbeit mit der Sterbebegleitung „die Brücke“ bilden ein multiprofessionelles Expertenteam. Der soziale Dienst aktiviert die Bewohner zu Spielen, Bewegung und Ausflügen und das Küchen- und Serviceteam sorgt für leckeres und gesundes Essen. „Bei gemeinsamen Mahlzeiten im Restaurant oder Café und auf der Terrasse bleibt im „Haus Am Stadtpark“, Träger ist die Senator Senioren- und Pflegeeinrichtungen GmbH, niemand lang allein“,

erklärt Michaela Kops, Leitung Sozialer Dienst.

Mit seiner Filmvorführung dokumentierte Mieter Walter Rehling am Jubeltag ausführlich, was Bewohner, Mieter und Mitarbeiter im Haus am Stadtpark schätzen. Insgesamt 20 von ihnen feierten am Montag ebenfalls zehnjähriges Jubiläum und wurden im Rahmen der Feierlichkeiten geehrt. Dazu gab es noch einen Scheck über 4625 Euro für den ambulanten Kinderhospizdienst in Unna, der Erlös aus verschiedensten Veranstaltungen in 2016 und private Spenden. Nachmittags sorgte die Zaubershow von Magier Wolfgang Reinisch und Alleinunterhalter André Wörmann nach dem offiziellen Teil für ein entspannt buntes Geburtstagsprogramm. (AB)

